Bayern

Modellkommunen für Klimaschutz

[23.06.2020] Der Freistaat Bayern sucht in einem Modellvorhaben im Rahmen der Klimaschutzoffensive Kommunen, die sich dem klimagerechten Städtebau verschrieben haben.

Bayerns Staatsministerin für Wohnen, Bau und Verkehr Kerstin Schreyer setzt ein weiteres Zeichen der Bayerischen Klimaschutzoffensive: „Ich will unsere Städte und Gemeinden bei ihren Bemühungen unterstützen, sich umfassend vor Ort mit den Auswirkungen des Klimawandels auseinanderzusetzen. Impulse soll das neue Modellvorhaben Klimagerechter Städtebau geben."
Zur Minimierung der klimabedingten Risiken und Schäden müssten im Rahmen der Stadt- und Ortsentwicklung örtliche Naturräume gesichert und ausgebaut sowie klimaangepasste städtebauliche Strukturen geschaffen werden, heißt es vonseiten des Ministeriums. Innerörtliche Grün- und Freiflächen sowie der Verbund mit übergeordneten Natur- und Landschaftsräumen dienten den Erfordernissen des Klimaschutzes zum Beispiel als wertvolle Retentions- oder Speicherflächen. Der Erhalt und die Weiterentwicklung dieser Flächen leisten außerdem einen wesentlichen Beitrag zum Flächensparen, zur Artenvielfalt sowie zur Freizeit- und Erholungsfunktion der Bürger.
Ziel des Modellvorhabens sei es, mithilfe von Stadtklimakonzepten die städtebaulichen Anpassungsmaßnahmen an den Klimawandel im Gemeindegebiet darzustellen. Das Konzept soll die Kommunen unterstützen, die Auswirkungen von geplanten, zukünftigen Maßnahmen auf das Stadtklima beurteilen zu können. Es kann laut Ministerium als Grundlage zur Umsetzung konkreter Projekte dienen und damit zur qualitativen Sicherung der Lebensräume beitragen. Bayerische Städte und Gemeinden sowie Verwaltungsgemeinschaften, Zweckverbände und interkommunale Zusammenschlüsse können sich mit ihren Projektvorschlägen für das Modellvorhaben bewerben. Die Anträge sind in digitaler Form per E-Mail bis zum 31. Juli 2020 an das Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr, Referat 26 „Städtebau" zu richten.

(ur)

Der Projektaufruf mit näheren Informationen zum Verfahren

Stichwörter: Klimaschutz, Bayern